



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 136-2021
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2021.RRGR.205

Eingereicht am: 14.06.2021

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Rüeeggsegger (Riggisberg, SVP) (Sprecher/in)
Eichenberger (Biglen, Die Mitte)
Wandfluh (Kandergrund, SVP)
Leuenberger (Bannwil, SVP)
Bösiger (Niederbipp, SVP)

Weitere Unterschriften: 8

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

Nachhaltige Land- und Ernährungswirtschaft im Kanton Bern

Der Regierungsrat wird beauftragt,

1. die Umsetzung des Massnahmenplans für sauberes Wasser des Bundesrates auf Grund der überwiesenen Parlamentarischen Initiative 19.475 ganzheitlich anzugehen
2. für den Kanton Bern beim Bund ein Ressourcenprojekt nach Artikel 77a LwG einzureichen
3. als Grundlage das Pilotprojekt REDES (Ressourceneffizienz im Dienste der Ernährungssicherheit) der HAFL Zollikofen und des Berner Bauernverbands zu verwenden
4. das Berner Pflanzenschutzprojekt zu verlängern bzw. mit zwei zusätzlichen Monitoringgebieten in den Regionen Seeland und Ob- und Nid aargau zu erweitern

Begründung:

Steigende Bevölkerungszahlen, Klima und Umwelt sowie die Ressourcenknappheit werden in Zukunft vermehrt die Schweizer Land- und Ernährungswirtschaft vor neue Herausforderungen stellen. Die Verarbeitungsbetriebe, die Konsumentinnen und Konsumenten sind die wichtigsten Partner. Mit dem vom Bundesrat in Vernehmlassung gebrachten Massnahmenplan für sauberes Wasser will der Bundesrat die Parlamentarische Initiative 19.475 umsetzen und zusammen mit dem Postulat 20.3931 eine neue Agrarpolitik erarbeiten. Eine neue AP wird in der bestehenden Form die bereits bekannten, aber auch neue Zielkonflikte nicht integral lösen. Im Gegenteil, es ist bereits jetzt bekannt, dass der administrative Aufwand massiv steigen wird, die Zielkonflikte nicht konsequent angegangen werden und ohne Mehrwert für Tier, Natur,

Umwelt und Gesellschaft sind. Mehr Nachhaltigkeit wird erreicht durch Ressourceneffizienz und mit definierten Zielen und Massnahmen je Betrieb, wie Schliessen der (Nährstoff-)Kreisläufe, Vermeidung von Lebensmittelverschwendung, Reduktion von CO₂-Emissionen und Pflanzenschutzmittel mittels Meliorationen inkl. Be- und Entwässerungen, neuen Technologien und Smart Farming. Dazu braucht es ein zeitgemässes System mit Fokus auf den einzelnen Betrieb. Das Projekt REDES wurde durch den Berner Bauernverband (BEBV), das Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) und die HAFL Zollikofen gestartet und erfolgreich mit vielen neuen Erkenntnissen abgeschlossen. Zehn Berner Bauernfamilien haben sich freiwillig entschieden, ihre Betriebe nach den Prinzipien der Nachhaltigkeit und der Ressourceneffizienz gezielt weiterzuentwickeln. Mit RISE, der massnahmenorientierten Nachhaltigkeitsanalyse landwirtschaftlicher Betriebe¹ wurden die Ergebnisse gezielt gemessen und Verbesserungspotenzial geortet, was eine Weiterentwicklung der Betriebe in den gewünschten Bereichen möglich macht. Der Vorstand des BEBV hat diese RISE-Methode ebenfalls auf ihren Betrieben getestet und konnte dieselben Feststellungen machen.

Die vorhandenen Ergebnisse des aktuellen Berner Pflanzenschutzprojekts (BPP) zeigen, dass viele Berner Bauernfamilien freiwillig Massnahmen umsetzen, die die Umwelt direkt und umgehend schonen. Mit dem Auftrag des Bundes für das Ausscheiden der Zuströmbereiche (Motion 20.3625 Ständerat Zanetti) in wichtigen Grundwassergebieten wird der Kanton Bern personelle und finanzielle Mittel bereitstellen bzw. aus den vielen Erfahrungen des aktuellen BPP profitieren können, um die interdisziplinäre Translation, bspw. die Vernetzung der vielen Themen Nährstoffe, Boden, Be- und Entwässerung, Regionale Verarbeitung, gesunde Ernährung und Vermeidung von Lebensmittelverschwendung mit der Wissenschaft nach dem Bottom-up-Prinzip erfolgreich und aktiv anzugehen.

Verteiler

– Grosser Rat

¹ <https://www.bfh.ch/dam/jcr:a7cfa1ee-f429-4bbf-b711-f060e5219fb8/was-ist-rise.pdf>